

Präsident des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am 28. Dezember 2018

Geschäftszahl (GZ): BMDW-10.101/0262-IM/a/2018

- In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2180/J betreffend "Kosten für Social Media", welche die Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen am 29. Oktober 2018 an mich richteten, stelle ich fest:

**Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:**

1. *In welcher Höhe beliefen sich in ho. Ressort insgesamt die Ausgaben für Social Media Werbung in den ersten drei Quartalen 2018 (ersuche um gesonderte Aufschlüsselung pro Quartal)?*

Im anfragegegenständlichen Zeitraum wurden im Rahmen der Informationsarbeit meines Ressorts keine Einschaltungen auf Social Media getätigt.

**Antwort zu den Punkten 2 bis 18 der Anfrage:**

2. *In welcher Höhe beliefen sich in ho. Ressort insgesamt die Ausgaben allein für facebook-Werbung, aufgeschlüsselt nach der jeweiligen Kampagne und Zielgruppe (unique clients) und unter Anführung der dafür verwendeten Kriterien sowie unter Angabe der Klickkosten und ggf. der costs per view?*
3. *Welche Sujets bzw. Videos wurden hier jeweils geschalten bzw. handelte es sich um Like-Werbung?*
4. *Auf welche Seiten leiteten die Anzeigen jeweils die NutzerInnen weiter?*
5. *In welcher Höhe beliefen sich in ho. Ressort insgesamt die Ausgaben allein für twitter-Werbung, aufgeschlüsselt nach der jeweiligen Kampagne und Zielgruppe*

(unique clients) und unter Anführung der dafür verwendeten Kriterien sowie unter Angabe der Klickkosten und ggf. der costs per view?

6. Welche Sujets bzw. Videos wurden hier jeweils geschalten bzw. handelte es sich um Like-Werbung?
7. Auf welche Seiten leiteten die Anzeigen jeweils die NutzerInnen weiter?
8. In welcher Höhe beliefen sich in ho. Ressort insgesamt die Ausgaben allein für google-Werbung, aufgeschlüsselt nach der jeweiligen Kampagne und Zielgruppe (unique clients) und unter Anführung der dafür verwendeten Suchbegriffe sowie unter Angabe der Klickkosten und ggf. der costs per view?
9. Welche Sujets bzw. Videos wurden hier jeweils geschalten?
10. Auf welche Seiten leiteten die Anzeigen jeweils die NutzerInnen weiter?
11. In welcher Höhe beliefen sich in ho. Ressort insgesamt die Ausgaben allein für Werbung über das Google Display-Network, aufgeschlüsselt nach der jeweiligen Kampagne und Zielgruppe (unique clients) und unter Anführung der dafür verwendeten Kriterien sowie unter Angabe der Klickkosten und der costs per view?
12. Welche Sujets bzw. Videos wurden hier jeweils geschalten?
13. Nach welchen Kriterien erfolgte die Seitenauswahl?
14. Auf welchen Seiten wurden schlussendlich Anzeigen geschalten, zu welchem Preis und mit welchem Erfolg?
15. Auf welche Seiten leiteten die Anzeigen jeweils die NutzerInnen weiter?
16. Welche Seiten wurden ausgeschlossen ("Blacklist") bzw. ausdrücklich genehmigt?
17. Über wen erfolgte deren Verrechnung (über eine gebuchte Agentur und wenn ja, welche, über eine Kreditkarte des ho. Ressort oder auf welche sonstige Weise)?
18. In welcher Höhe fielen im genannten Zeitraum welche Steuerleistungen für alle socialmedia-Werbemaßnahmen an?

Diese Fragen sind im Lichte der Antwort zu Punkt 1 der Anfrage gegenstandslos.

Dr. Margarete Schramböck

